

Leitbild

des AMEOS Institut NORD

Das Institut NORD ist eine Bildungseinrichtung von AMEOS mit Sitz in Neustadt und Heiligenhafen in Holstein. Als einer der größeren Anbieter nicht-akademischer Bildungsmaßnahmen sind wir im gesamten Norddeutschen Raum als Bildungsträger im Gesundheits- und Sozialwesen tätig. Hinsichtlich ihrer Karriereplanung und Berufszufriedenheit in Berufen mit einer günstigen Vermittlungsprognose ausbauen möchten. Unsere Angebote richten sich ebenso an auftraggebende Unternehmen, die Bundesagentur für Arbeit sowie die ArGe'n.

Entwicklung

Durch das fortwährende Bedürfnis nach ständiger Verbesserung der Qualität, der Transparenz und der Evaluation zeigt sich unsere Motivation im Bereich der Bildung.

In einer Zeit unterschiedlichster staatlicher und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen, zeigt sich bis heute das erfolgreiche Bemühen um Bildung im Sozial- und Gesundheitswesen. Die Anfänge des heutigen Institutes machte am 15.06.1922 die zweijährige Krankenpflegeausbildung der damaligen Provinzial-Heilanstalt in Neustadt in Holstein. Infolge der Integration der allgemeinmedizinischen Fächer erteilte man im Oktober 1942 die uneingeschränkte Ausbildungszulassung. Die Krankenpflegeschule begann mit ein bis drei Lernschwestern pro Jahr in verkürzter Lernzeit.

1948 begann in Heiligenhafen die Krankenpflegeausbildung mit einer „verwaltungseigenen“ Prüfung, 1955 erhielt die Heiligenhafener Schule die staatlichen Zulassung. Mit Inkrafttreten eines neuen Krankenpflegegesetzes im Jahre 1965 begann in beiden Standorten die dreijährige Ausbildung. Die Anzahl der SchülerInnen stieg seitdem stetig an. Die ersten Fort- und Weiterbildungsangebote entstanden 1998.

Im Jahr 2002 wurde dem Institut die staatliche Anerkennung für den Betrieb einer Altenpflegeschule verliehen. Ein Jahr später erhielt das Institut die staatliche Anerkennung als Weiterbildungsstätte für die Leitung einer Pflegeeinheit.

Unser Menschenbild

Jedem Menschen wird ganzheitlich begegnet, d. h. alle Dimensionen die den Menschen ausmachen finden Berücksichtigung (Körper, Geist, Seele, soziales Umfeld).

Die Haltung dem Mitmenschen gegenüber zeichnet sich durch Wertschätzung, Rücksichtnahme, Interesse und Respekt aus. Bei der individuellen Begegnung sind die eigenen Möglichkeiten und Grenzen, sowie die der Institution zu nutzen und zu beachten.

Unsere Ziele und unser Ehrgeiz

Ab dem Jahr 2005 wurde das Institut um eine staatlich anerkannte Ergotherapieschule erweitert. Seit den oben beschriebenen Anfängen wurden bis heute weit über 3000 Pflegekräfte aus- und weitergebildet.

Die TeilnehmerInnen erleben im Anschluss an ihre Ausbildungs- bzw. Qualifizierungsmaßnahme eine hohe Übernahmequote (95 -100 %). Dieser Umstand hat seine Ursache darin, dass sich das Institut zur Aufgabe gemacht hat, die Eignung der KundInnen und die arbeitsmarktrelevanten Aspekte der Sozial- und Gesundheitsberufe in Einklang zu bringen. Des Weiteren wird die Vermittlungschance unserer AbsolventInnen dadurch erhöht, dass im Institut Ausbildungen und Qualifizierungsmaßnahmen angeboten werden, die der demografischen Entwicklung unserer Gesellschaft Rechnung tragen.

Das heutige Institut NORD vermittelt durch sein vielfältiges Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot aktuelle und hochqualifizierte Bildungsangebote im Bereich der Sozial- und Gesundheitsberufe. Die Angebote richten sich an unsere KundInnen: Ausbildungsinteressierte sowie Menschen, die ihre Qualifikation halten. Das Halten unserer fast 100 %-igen Vermittlungs- bzw. Integrationsquote ist unser vordringlichstes Ziel und bestimmt unser Handeln in fast allen Bereichen. Desweiteren fühlen wir uns als Ausbildungsanbieter der Region verbunden.

Aktuelles

Trends, die zur Verbesserung der Qualität führen, werden aufgegriffen und umgesetzt - so begann das Institut bereits im Jahre 2004 in den Pflegeberufen integriert auszubilden. Unser Ziel ist es, diese wegweisende integrierte Pflegeausbildung jährlich anbieten zu können.

Stand: xy 200x